

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 14 (1927)
Heft: 2

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

chem folgende Mitglieder des Werkbundes angehören: Dr. H. Kienzle, Direktor des Gewerbemuseums, Basel; F. T. Gubler, Zentralsekretär des S. W. B., Zürich; Carl Fischer, Bildhauer, Zürich; Dr. J. Gantner, Redaktor, Zürich; Frl. Martha Guggenbühl, Weberin, St. Gallen; Niklaus Stöcklin, Maler, Basel.

Die Ausstellung umfasst alle Gebiete der kunstgewerblichen Arbeit mit Ausnahme der Möbel und des Buchgewerbes. Es wird kein Platzgeld erhoben. Die schweizerischen Aussteller haben einzig die *Transportspesen bis nach Basel* auf sich zu nehmen, wo die Schweizer Abteilung gesammelt und durch den als Jury amtenden Ausschuss geprüft wird.

Alle Schweizer Gegenstände sind mit dem Vermerk »Internationales Kunstgewerbe 1927 Leipzig« bis *spätestens 18. Februar* an das Gewerbemuseum Basel zu schicken. *Auskunftsstelle:* Zentralsekretariat des Werkbundes, Bahnhofstrasse 89, Zürich.

III. Internationale Buchkunstausstellung, Leipzig (Juni-September 1927)

Diese Ausstellung wird vom Verein »Deutsche Buchkünstler« unter dem Protektorat von Adolph von Har-nack, Gerhart Hauptmann und Max Liebermann im Museum der bildenden Künste am Augustusplatz veranstaltet.

Ausstellungsgegenstände: Einbände (Hand- und Verlegerbände), Schreibkunst, Schriftsatz, Illustration, Buchgraphik. Ausgeschlossen sind freie Graphik und Reklame, soweit sich diese auf das Buch beziehen.

Die Beteiligung fast aller europäischer Staaten ist bereits sichergestellt. Die Auswahl und Beschaffung der Kollektionen der einzelnen Länder erfolgt durch Vertrauensmänner, deren Entscheidung in Leipzig nicht mehr juriert wird. *Vertrauensmann für die Schweiz ist Herr Direktor Alfred Altherr, Kunstmuseum, Zürich.* Er hat im Januar die Einladungen an die Schweizer Buchkünstler persönlich ergehen lassen. Die Anmeldungen der Teilnehmer müssen bis 15. Februar, die Ausstellungsgegenstände bis *spätestens 19. März* dem Kunstmuseum Zürich eingereicht werden. Der Transport nach Leipzig und zurück erfolgt auf Kosten der Ausstellung.

Wir erwähnen noch, dass innerhalb der Ausstellung die Graphiker Walter Tiemann, C. R. Weiss, Rudolf Koch und Charles Ricketts mit Sonderausstellungen ihrer Werke vertreten sein werden. Außerdem wird »Das dichterische Werk Gerhart Hauptmanns und Richard Dehmels in der Entwicklung der Deutschen Buchkunst«, die Sammlung Klingspor in Offenbach, eine Abteilung »Das Kinderbuch aller Völker« und »Das schöne, billige Buch« gezeigt.

Die Geschäftsstelle befindet sich in Leipzig C 1, Wächterstrasse 11, die Auskunftsstelle für die Schweizer Abteilung im Kunstmuseum Zürich. *Gtr.*

Von dem neuen Wettbewerb des Stuttgarter Landesgewerbemuseums für eine Zeitungsanzeige der *Drawin Ges. m. b. H.*, dessen Eröffnung uns erst nach Redaktionsschluss bekannt wurde, gibt die Redaktion des »Werk« auf Wunsch Programme kostenlos ab.

NEUE BÜCHER

(EINGEHENDE BESPRECHUNGEN VORBEHALTEN)

SCHWEIZER AUTOREN UND VERLEGER

J. Torcapel, *Vieilles maisons. 30 dessins autour de Genève.* Librairie Payot, Genève.

Felix Vallotton (1865–1925), I. *Der Graphiker.* Von Hedy Hahnloser. Mit 16 Tafeln und einem Werkverzeichnis. Neujahrsblatt 1927 der Zürcher Kunstgesellschaft. Eigener Verlag.

Hans Reinhardt, *Das Basler Münster;* die spätromanische Bauperiode. Verlag Friedrich Reinhardt, Basel. Ganzleinen 6 Mark.

Die Baudenkmäler der Stadt St. Gallen. Bearbeitet von Dr. August Hardegger, Salomon Schlatter u. Dr. Traugott Schiess. I. Band der Reihe »Die Baudenkmäler des Kantons St. Gallen; herausgegeben vom Historischen Verein des Kantons St. Gallen.« St. Gallen 1922, Fehrsche Buchhandlung. Geb. 35 Fr.

69. *Wegleitung des Kunstmuseums der Stadt Zürich* zu der Ausstellung »Das Bauernhaus im Kanton Zürich«, und »Alte Bündner Handwebereien.« Mit Texten von Dr. Werner Manz und Leonhard Sutter.

AUSLAND

Wilhelm Worringer, *Agyptische Kunst.* Probleme ihrer Wertung. Mit 31 Abbildungen. R. Piper u. Co., Verlag, München. 12 M. in Ganzleinen.

Max Dvorak, *Geschichte der italienischen Kunst im Zeitalter der Renaissance.* Das 14. und 15. Jahrhundert. (Vorlesungen). R. Piper u. Co., Verlag, München. Ganzleinen 20, Halbleder 24 Mark.

Wilhelm Pinder, *Das Problem der Generation in der Kunstgeschichte Europas.* Mit 29 Abb. Frankfurter Verlagsanstalt Berlin. Brosch. 6.50, geb. 9 Mark.

- H. Th. Bossert, Volkskunst in Europa.* Nahezu 2100 Beispiele unter besonderer Berücksichtigung der Ornamentik auf 132 Tafeln, darunter 100 in mehrfarbiger, originalgetreuer Wiedergabe. Verlag Ernst Wasmuth A. G., Berlin. Ganzleinen 200 Mark. Text und lose Tafeln in einer Halbleinenmappe (90 Mark).
- Nederlandsche Ambachts-, en Nijverheids Kunst, 1925 bis 1926.* W. L. u. J. Brusse, Verlag, Rotterdam.
- Kampf um München als Kulturzentrum.* Sechs Vorträge von Thomas Mann, Heinrich Mann, Leo Weismantel, Willy Geiger, Walter Courvoisier und Paul Renner. Mit einem Vorwort von Thomas Mann. Richard Pflaum, Verlag München.
- Arthur Valdenaire,* Friedrich Weinbrenner. Sein Leben und seine Werke. 2. Auflage. Verlag C. F. Müller, Karlsruhe i. B.
- Joseph Nash, Altenglische Herrensitze.* Ernst Wasmuth A. G., Verlag Berlin W. 8. 50 M. geb.
- Fritz Weege, Der Tanz in der Antike.* Max Niemeyer Verlag, Halle (Saale). 45 M. geb.
- Künstlerbriefe über Kunst.* Bekanntnisse von Malern, Architekten und Bildhauern aus fünf Jahrhunderten. Herausgegeben von Hermann Uhde-Bernays. Mit 60 Selbstbildnissen. Verlag Wolfgang Jess, Dresden. Leinen 20, Perg. 30, Leder 35 Mark.
- René Lanson, Le goût du Moyen-Age en France au XVIII^e siècle Henri Clouzot, La manufacture de Jouy et la Toile Imprimée au XVIII^e siècle.* Beide im Verlag G. van Oest, Paris und Bruxelles.
- H. Spanner und S. Guyer, Rusafa, die Wallfahrtsstadt des heiligen Sergius.* Mit 20 Textbildern und 38 Lichtdrucktafeln. Berlin 1926, Dietrich Reimer (Ernst Vohsen). 40 Mark.
- Christian Hülsen, Forum und Palatin.* Mit 101 Abbildungen und einem Plan. Aus der Serie »Die Baukunst«. Drei Masken-Verlag München, Wien, Berlin.
- Kurt Hielscher, Jugoslavien* (Slowenien, Kroatien, Dalmatien, Montenegro, Herzegowina, Bosnien, Serbien). Landschaft, Baukunst, Volksleben. Geb. 22, Halbleder 30 Mark.
- E.O. Hoppe, England.* Baukunst und Landschaft. Mit einer Einleitung von Charles F. G. Masterman. Geb. 26, Halbleder 35 Mark. — Beide aus der Sammlung »Orbis Terrarum«. Verlag Ernst Wasmuth A. G., Berlin.
- Wiener Jahrbuch für Kunstgeschichte, Band IV, 1926.* Krystall-Verlag Wien.
- »Bauhaus«-Bücher. Nr. 9: Kandinsky, Punkt und Linie zur Fläche. Nr. 10: J. J. P. Oud, Holländische Architektur. — Verlag Albert Langen, München.

Verzeichnis der ständigen Inserenten der Zeitschrift »Das Werk«

Architektur-Modelle:

H. Langmack, Eierbrechtstr. 32, Zürich

Aufzüge:

Schindler & Co., Luzern

August Lerch, Oetenbachgasse 5, Zürich
(Briefaufzüge)

Otis Aufzugwerke, Zürich

Banken:

Schweizerische Volksbank, Generaldirektion Bern
und 51 Niederlassungen

Baubeschläge:

F. Bender, Oberdorfstr., Zürich

B. Henning, Seestr. 322, Zürich

Jakob Scherrer, Bleicherweg 26, Zürich

H. Staub & Co., Seefeldstr. 71, Zürich

Max Ulrich, Niederdorfstr. 20, Zürich

Michael Kiefer & Co., München 54

Paumelleerie Electrique S. A. La Rivière-de-Mansac
(Corrèze) France

Baugeschäfte:

Baugeschäft Muesmatt A.-G., Bern

Gribi & Co., Burgdorf

G. Ruoff Söhne, Zürich 7

Baumaschinen:

Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke,
Gerlafingen

Baumatериалien:

Carl Richner, Aarau

K. Winkler & Co., Altstetten-Zürich

Huber & Barbey, Hardstr. 14, Basel

Baugesellschaft Holligen A.G., Bern, Fischmättliweg 2

Baustoffe Bern, K. A. G., Bern

Hirschi-Baumann A.-G., Waisenhausstr. 18/20, Bern

Rauch's Reform-Rabitzwerk, Bützberg (Bern)

Contex S. A., Genf

Weibel & Co., Gloten

A. Gamma, Gurtmellen

Schmidheiny & Co., Heerbrugg (St. Gallen)

Euböolithwerke A.-G., Olten

Spezialbeton A.-G., Staad/St. Gallen

Georg Streiff & Co., Winterthur

Widmer Söhne, Zofingen

Baubedarf Zürich A.-G., Bahnhofstr. 100, Zürich

Durament-Kunstholzfabrik G. Wirth & Co., Bruneggweg 4, Zürich

Gips-Union A. G., Seidengasse 9, Zürich